



JAHRESPROGRAMM

(unter Vorbehalt)

14. - 15. Januar 2023
Skiweekend

3. Februar 2023
56. Generalversammlung

3. - 4. März 2023
Abendunterhaltung

6. Mai 2023
GymDay in Grossaffoltern

13. Mai 2023
Regionale Meisterschaft in Bettlach

4. Juni 2023
Mittelländisches Turnfest in Wohlen
(Jugend)

9. – 11. Juni 2023
Mittelländisches Turnfest in Wohlen

23. – 25. Juni 2023
Toggenburger Turnfest in Zuzwil SG

1. Juli 2023
Kantonale Meisterschaft in Balsthal

NEWSLETTER

STV Aeschi SO

Liebe Vereinsmitglieder

Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und die Weihnachtszeit steht vor der Türe.

Im Jahr 2022 konnten wir endlich den Turnbetrieb wieder vollständig und ohne Einschränkungen aufnehmen. Viele tolle Anlässe, Wettkämpfe und Turnfeste wurden mit viel Freude durchgeführt.

Wir hoffen auch im Jahr 2023 so weiterfahren zu dürfen.

Nun stehen ein paar ruhigere Tage bei uns allen an. Der Vorstand wünscht euch und euren Familien Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Bis bald euer Vorstand.

Irene, Nicole, Selina, Manuela, Corina, Fränzi und Nina

NÄCHSTE ANLÄSSE

SKIWEEKEND 2023

Am 14. - 15. Januar 2023 findet endlich wieder ein Skiweekend statt. Dieses Wochenende werden wir gemeinsam in Melchsee-Fruitt verbringen.

Danke Manuela Coldebella fürs organisieren!

56. GENERALVERSAMMLUNG 2023

Schon bald steht wieder die Generalversammlung an. Die Einladungen werden zu einem späteren Zeitpunkt versendet. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder.

ABENDUNTERHALTUNG 2023

Nächstes Jahr werden wir wieder eine Abendunterhaltung mit den Kindern und Aktiven auf die Bühne bringen. Ganz unter dem Motto «Typisch Bünzli».

Weitere Informationen werden folgen...

Und nun viel Spass beim Lesen des Newsletters!

WAS SEIT DEM SOMMER GESCHAH...

SOMMERPROGRAMM KUNSTWEG, 26. JULI 2022

8 Turnerinnen trafen sich am Dienstag, 26. Juli bei der Turnhalle. Mit 2 Autos fuhren wir danach nach Melchnau, wo wir uns vom Kirchenparkplatz aus auf den Kunstweg am Schlossberg begaben. 56 Kunstwerke begleiteten uns unterwegs über die Feststrasse hinauf auf den Schlossberg und über den Wiler Ischerhubel zurück zu den Autos im Dorf.



Im Hof der Burgruine Grünenberg, oben auf dem Schlossberg, nahmen wir einen kleinen Apéro zu uns, um gestärkt die Kunstwerke, wie den Fahrradfahrer, Eisenskulpturen, die Metamorphose hoch in den Ästen eines Baumes, die Metallwäsche, Hans-Guck-in-die-Luft, das Fernrohr und vieles mehr zu begutachten. Nach eineinhalb Stunden Marsch haben wir zum Abschluss im Dorfstaurant den Durst gestillt und uns über die vielseitigen Objekte ausgetauscht.



SOMMERPROGRAMM RIVER PARK, 3. AUGUST 2022



Top motiviert und bei sonnigem Wetter nahmen am Mittwoch, 3. August 10 Turnerinnen den Weg nach Zuchwil ins «riverside» unter die Räder. Bequem gelangten wir auf dem Radweg nach Zuchwil an die Aare, wo das stimmungsvolle «Beizli in einer Gartenanlage» liegt. Wohlverdient stillten wir unseren kleinen Hunger mit einem Imbiss und den Durst mit eine Sommergetränk – gespendet aus der Vereinskasse.

Auf dem Heimweg machten wir in Derendingen einen kleinen Umweg. Corina Giger hat uns spontan zu einem Schlummer-Drink auf Ihre grosszügige Terrasse eingeladen, wo wir den Sonnenuntergang und die abendliche Wärme noch weiter geniessen konnten. Danke Corina. Voller Energie nahmen wir anschliessend die letzte Etappe Richtung Aeschi unter die Fahrräder.

S'OK Fränzi Schlup



NACHWUCHS IM STV AESCHI...

Am **4. August 2022** um **12:32 Uhr**, durften wir ein weiterer Sonnenschein begrüßen.



LEON GASSER

Wir wünschen den beiden Eltern Irene und Thomas Gasser, sowie der ganzen Familie alles Gute und viel Gesundheit!

HOCHZEIT VON MANUELA & LUKI, 20. AUGUST 2022

Am 20. August 2022 haben sich Manuela und Luki in der reformierten Kirche in Mühledorf das Ja-Wort gegeben.

Wir, die aktiven Vereinsmitglieder, sowie auch die Jugendabteilung von Manuela wurden für das anschließende Apéro auf dem Ischhof in Aetigkofen eingeladen.



Wir alle haben uns rechtzeitig, bei etwas wechselndem Wetter, vor der Kirche versammelt und mit unseren selbstgebastelten Bögen gewartet. Als dann die beiden aus der Kirche kamen und durch unseren Spalier geschritten sind, strahlte die Sonne durch all die übrig gebliebenen Wolkenfelder und fiel auf das Brautpaar herab. Ein wunderschönes Paar!



Nachdem wir uns alle auf den Ischhof verschoben haben, wurden die beiden – die mit einem Velo und Anhänger unterwegs waren – erneut von allen Gästen empfangen. Für Luki gab es noch eine sportliche Challenge.

Anschließend konnten wir beiden gratulieren, auf sie anstossen, Fotos schiessen und das feine und vielseitige Apéro genießen.

Wir danken Manuela und Luki für die Einladung und wünschen ihnen für ihre gemeinsame Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!

Nina Zaugg

VEREINSREISE RIGI, 27. – 28. AUGUST 2022

Am Samstag, 27.08.2022 um 9 Uhr, trafen sich 17 Damen und Frauen am Bahnhof in Herzogenbuchsee, um die Reise in Richtung Zentralschweiz in Angriff zu nehmen.

Wir fuhren mit dem Zug nach Luzern, wo wir unter etwas Zeitdruck zum Schiffsteg gingen und unterwegs noch die letzte Person, nämlich Géraldine, trafen. Während der Schifffahrt von Luzern nach Weggis, genossen wir einen Kaffee und ein Gipfeli und natürlich stand schon die erste Challenge an. Wie gewohnt konnten auch auf dieser Vereinsreise die Teilnehmerinnen nicht einfach nur ein schönes Wander-Wochenende in den Bergen geniessen, sondern mussten auch noch etwas leisten. So stand auf dem Schiff ein kleines Quiz an.



In Weggis angekommen, liefen wir dann zur Luftseilbahn hoch, um damit ins Rigi Kaltbad zu gelangen.

Dieser Morgen war leider ein bisschen verhangen und wir hatten während der Luftseilbahnfahrt die Hoffnung, es würde reichen, die Wolkengebilde unter uns zu lassen. Oben angekommen, mussten wir jedoch feststellen, dass es nicht reichte die Aussicht zu geniessen wegen ein paar Höhenmeter und weil der Wind die Wolken rasch umherstreifen liess. Wir blieben unbeirrt und starteten unsere Wanderung zu einem Aussichtspunkt, leider noch ohne Aussicht.

Während der Wanderung zur Rigi Kulm genossen wir unterwegs ein Picknick aus dem Rucksack und eine kleine Pause. Dabei wurden wir noch von Fränzi mit einigen Köstlichkeiten zum Apéro verwöhnt. Merci an dieser Stelle nochmals für die feine Verpflegung.

Nach dem Mittag konnte man an einigen Orten schon etwas vom Panorama erkennen, während wir weiter zum höchsten Punkt der Rigi wanderten.

Auf der Rigi Kulm angekommen stand die zweite Challenge an: jede Gruppe musste ein Foto machen, auf dem alle Personen der Gruppe drauf waren und 2 der Personen mussten sogar doppelt drauf sein. Da stellt sich doch gleich die Frage, wie man das ohne spezielle Superkräfte machen soll, man kann ja schliesslich nicht an zwei Orten gleichzeitig sein, oder? «Ganz einfach», sagten die Organisatorinnen, «Panoramafoto als Einstellung nehmen!!!»



So kamen sehr kreative und lustige Fotos zustande, wobei die anderen Besucher der Rigi etwas irritiert waren und komisch schauten, als plötzlich 18 Frauen begannen wild herumzuspringen, sich auf den Boden zu legen und sich in komische Positionen zu begeben.

Nach einem Halt in der Beiz, nahmen wir dann den letzten Teil der Samstags-Wanderung unter die Füsse und stiegen zur Chäserenholz-Hütte ab. Dort angekommen bezogen wir unser Zimmer, einen Massenschlag oberhalb der Chäserei, und machten uns bereit für einen gemütlichen Abend. Da andere Gäste ein Molkebad bestellten, dies jedoch nicht in Gebrauch nahmen, konnten 2 von unseren Frauen dies noch mit ein wenig Aussicht auf die Berge geniessen. Währenddessen hatten die anderen eine Führung in der Chäserei, gefolgt von einem grossen Apéroplättli, wo sich die beiden Gebadeten wieder zu uns gesellten. Anschliessend gab es Znacht: Salat, Älplermaggronen und Kuchen. Wir genossen noch den schönen Abend, spielten Spiele und gingen dann nach und nach ins Bett.



Am Sonntag genossen einige einen schönen Sonnenaufgang, das super Panorama und anschliessend alle gemeinsam ein feines Zmorgebuffet, bevor wir um halb Zehn wieder weiterwanderten.

Kurz nach dem Loswandern geschah dann das Unglück: während dem Abstieg auf dem breiten, gekiesten Weg rutschte Fränzi aus und machte sich den Fuss kaputt. Sofort eilten einige zur Hilfe und man merkte schnell, dass das wohl nichts mehr wird mit dem Weitergehen

für Fränzi. Wir mussten, wohl zum ersten Mal auf einer Vereinsreise die Rega kommen lassen. Während dem Géraldine, Simona und Rahel mit Fränzi auf die Rega warteten, machte sich der Rest auf den weiteren Weg zur Zahnradbahn-Station, wo wir den Zug erwischen wollten. Die Rega flog relativ rasch an und hob Fränzi mit der Seilwinde vom Wanderweg ab. Sie wurde ins Spital geflogen.

Anschliessend machten sich die 3 Verbliebenen rasch auf den Weg, um die anderen an der Bahnstation zu treffen. Wir schafften es alle, trotz des Unfalls, noch den geplanten Zug zu erwischen und wir versuchten auf dem Weg ins Tal die Geschehnisse etwas zu verarbeiten und uns vom Schock etwas zu erholen.

An dieser Stelle nochmals gute Besserung an Fränzi, welche zum Glück schon wieder auf den Beinen ist. Am Bahnhof in Arth Goldau verliess uns dann Géraldine, um ins Spital nachzureisen.

Der Rest entschied sich, die Vereinsreise wie geplant fortzusetzen und wir besuchten am Nachmittag noch den Tierpark in Arth Goldau. Dort assen wir gemeinsam Zmittag und schlenderten anschliessend in den Gruppen durch den Tierpark, um noch eine letzte kleine Challenge zu absolvieren. Die Aufgabe lautete, von ausgewählten Tieren ein Foto mit den Gruppenmitgliedern nachzustellen, welches die anderen Gruppen anschliessend erraten mussten.

Wir genossen noch gemütlich das schöne Wetter und traten um halb Vier Uhr den Nachhauseweg an. Im Zug fand noch eine kleine Rangverkündigung statt, bevor wir um halb Sieben zu Hause ankamen.

Es war eine grösstenteils schöne und lustige Vereinsreise, welche sicherlich, so eventvoll wie sie war, unvergesslich bleibt.



Rahel Kilchenmann und Julia Gränicher

JUBILÄUM 100 JAHRE HORNUSSER AESCHI, 9. SEPTEMBER 2022

Am Freitagabend 9. September 2022, fand das Jubiläumsfest der Hornusser in der Turnhalle Aeschi statt. Wir wurden angefragt, um beim Servieren mitzuhelfen.

Ein paar Mitglieder haben sich freiwillig gemeldet und an diesem Abend mitangepackt. Anschliessend gab es auch für uns das leckere Essen zum Geniessen.

Es wurde viel über die letzten hundert Jahre der Hornusser erzählt...

Nina Zaugg



ZUGERCUP IN ZUG, 17. SEPTEMBER 2022

Am Samstagmorgen machten wir uns mit dem Zug auf zum Zuger Aerobic Cup in Zug. Während der Zugfahrt haben wir bereits begonnen, unsere Frisuren in Topform zu bringen. Am Bahnhof in Zug angekommen, machten wir uns auf den Weg in die Sporthalle, wo der Aerobic Cup stattfand.

In der Turnhalle haben wir noch die letzten Feinschliffe an den Frisuren vorgenommen und dann inspizierten wir den schwarzen Teppich, wo wir später unsere Choreografien vorführen durften.



Das Jugend Aerobic machte sich dann auf zum Einwärmen und sie konnten ein letztes Mal in der kleinen Einturnhalle die Choreografie üben.

Um 12.00 Uhr startete dann der 1. Block und unsere Jugend war als 6. dran. Es war ein sehr gelungener Auftritt, es hat alles funktioniert. Mit einer hervorragenden Note von 9.25 wurden sie sogar 3., da aber das Jugend-Team von Laupersdorf mit der gleichen Note aber einer besseren T-Note auch auf dem 3. Platz war, kam unser Jugend Aerobic leider knapp nicht ins Finale.

Im 2. Block waren die Aktiven gefragt. Die 11 Turnerinnen waren als 5. letztes dran, wir starteten also um ca. 15.15 Uhr. Auch wir konnten in der kleinen Einturnhalle nochmals üben und dann ging es auch schon bald los.

Vor unserem Auftritt darf natürlich unser Spruch nicht fehlen: «Keep on dancing, keep on moving, together we can do it! Ooh Aeschi!». Als wir dann in Zweierreihen aufgestellt gewartet haben, fühlten sich die letzten Minuten vor dem Wettkampf an wie Stunden, doch dann konnten wir endlich unsere Choreografie zeigen.

Nach einer guten Vorstellung waren wir mit einer Note von 9.28 sehr zufrieden.

Im 3. Block startete dann noch das Paar-Aerobic, bestehend aus Nadine und Larya. Auch sie zeigten eine sehr gute Vorstellung ihrer Choreografie und erhielten die Note 9.267.

Glücklich aber auch erschöpft machten wir uns dann mit dem Zug wieder auf den Weg nach Hause.

Und der nächste Wettkampf stand schon fast wieder vor der Türe.



Julia Gränicher

STAUSEECUP IN EIEN-KLEINDÖTTINGEN, 24. SEPTEMBER 2022

Eine Woche nach dem ZugerCup stand am Samstag, dem 24.09.2022, bereits der nächste Wettkampf für das Jugend-, Aktiv- und Paar-Aerobic an. Früh am Morgen trafen sie sich bei der Turnhalle in Aeschi, um nach Eien-Kleindöttingen aufzubrechen.

Beim zweiten Wettkampf der Herbstsaison startete zuerst das Jugend-Aerobic und erturnte sich eine fantastische Note von 9.217. Leider reichte diese knapp nicht aus, um in die Finalrunde einzuziehen, doch mit dem 5. Rang können sie trotzdem sehr zufrieden sein.

Als nächstes gab es eine etwas längere Pause, bevor das Paar tanzen durfte. Sie erturnten die gute Note 9.166. Da sich jedoch Nadine beim Schlussakro leicht verletzte, konnte sie bei den Aktiven nicht starten.



Somit turnte das Aktiv-Team mit einer Person weniger und erreichte die etwas enttäuschende Note 8.933. Der Wettkampf endete somit ein bisschen enttäuschend für alle, doch war die Vorfreude auf den letzten Wettkampf der Saison gross und das Ziel, besser zu sein, ein Ansporn für diesen.



Michelle Kessler

FRAUENREISE, 24. SEPTEMBER 2022

Just zum Herbstbeginn fahren zwölf Frauen vom STV zum erstmaligen FTV-Ausflug ins Berner Oberland um gemeinsam eine gemütliche Wanderung zu unternehmen. Das Gesellschaftliche soll im Vordergrund sein, so sah das Programm vor, dass auch jene Turnerinnen teilnehmen konnten, welche weniger gut zu Fuss unterwegs sind.



Mit der ÖV fuhren wir nach Aeschi oberhalb von Spiez, wo wir nach einem gemeinsamen kurzen Spaziergang bei Martina Dietrich Meschenmoser mit Kaffee und Zopf bewirtet wurden. Weiter ging es danach für die Einen zu Fuss der schönen Suld entlang bis zum Restaurant Pochtenfall. Leider hat es Petrus mit uns nicht sehr gut gemeint, und wir mussten die etwa eineinhalb stündige Wanderung im Regen verbringen. Der andere Teil unserer Gruppe fuhr im Trockenen mit dem Bus ins Tal hinein.

Die Wirtin vom Restaurant Pochtenfall empfing uns mit diversen interessanten Erzählungen über die Geschichte und das Naturschutzgebiet rund um das Suldtal. Nach einem feinen Mittagessen besuchten Einige zu Fuss etwas weiter hinten im Tal den eindrücklichen Pochtenfall, dessen Wassermassen 80 m in die Tiefe stürzen.

Inzwischen hat sich der Regen etwas gelegt, und der Rückweg konnte entweder zu Fuss oder wieder mit dem Bus bis zum nächsten Kaffeehalt bei der Chemihütte angegangen werden. Die traumhafte Aussicht auf Thunersee, Niesen und Niederhorn durften wir jeweils kurz durch ein Loch in der Wolkendecke bestaunen. Gestärkt für die Rückfahrt ging es mit der ÖV wieder via Aeschi nach Aeschi nach Hause 😊

Melanie Hirt



SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN AEROBIC IN PFÄFFIKON SZ, 22. – 23. OKTOBER 2022

Am Samstag starteten wir um 8.05 Uhr in Herzogenbuchsee Richtung Pfäffikon, um unsere Herbstsaison mit der Teilnahme an den Schweizermeisterschaften Aerobic abzuschliessen. Unsere Jugend hatte sich grosses vorgenommen und zwar als mindestens 5. Platzierte den Final zu erreichen.

In Pfäffikon angekommen, besichtigten wir zuerst die Wettkampfhalle. Danach ging es mit der Jugend bereits ans Umziehen und Aufwärmen. Unsere Fans machten es sich währenddessen auf der Tribüne bequem. Um 13.00 Uhr war es dann auch bereits soweit, unsere Jugend durfte bei der Vorstellung der Vereine das erste Mal mit den anderen Teams und Paaren den blauen Teppich betreten. Dann hiess es nochmals warten und die Nervosität in den Griff bekommen. Für den Finaleinzug musste eben alles passen und dies machte es mit der Nervosität nicht besser bei den 7 Turnerinnen wie auch bei Rahel und Nicole. Let's Dance ist ihr Motto und sie durften das Feld betreten, um ihre Choreo zu zeigen und wie sie das machten. Alle Akros funktionierten perfekt und sie turnten sich mit lachenden Gesichtern noch mehr in unsere Herzen. Es ist einfach nur der Wahnsinn wie die 7 Girls ihre Leistung bei dieser SM auf das Feld zaubern. Als sie kurz danach ihre Super Note von 9.417 und den momentanen 2. Platz erhielten, war die Freude riesig. Jetzt hiess es aber abwarten, denn es kamen noch viele Jugendteams, die uns die Finalteilnahme noch wegschnappen konnten. Kurz vor dem Start von Larya und Nadine, die als Paar starteten, kam dann die erlösende Nachricht, dass es unsere Jugend doch tatsächlich mit dem 4. Platz in den Final geschafft hat. Einfach der pure Wahnsinn!



Um 16.00 Uhr war es dann für Larya und Nadine so weit. Sie konnten nun mit noch mehr Freude (wegen der Jugend) ihre Choreo zeigen. Aufgeregt, aber mit viel Freude turnten sie ihre Choreo und erhielten die Super Note von 9.30 und den 13. Rang von 18 gestarteten Paaren. Wir sind mega stolz auf euch!

Nach dem Abendessen auf dem Wettkampfgelände ging es mit dem Zug nach Wädenswil in unsere Unterkunft. Dort angekommen, konnten sich alle auf ihre Zimmer verteilen und ein wenig ausruhen. Am Abend trafen wir uns nochmals alle in der Hotellobby. Manuela und Corina machten dann mit uns noch eine Mentalübung, so dass wir den Tag nochmals verarbeiten konnten mit den vielen Emotionen und bereiteten uns aber auch bereits auf den Sonntag vor. Bevor wir uns dann in unsere Zimmer begaben, gab es noch eine lustige Runde auf dem Sofa.

Am frühen Sonntagmorgen wurde bereits in der Unterkunft frisiert und dann ging es mit dem Zug nach Pfäffikon. Mit einem kurzen Fussmarsch gingen wir direkt zu der Einturnhalle. Dort mussten wir leider noch ein paar Änderungen in der Choreo machen, da sich Larya am Samstag leicht verletzte. Aber wir sind uns das ja dieses Jahr gewohnt solche Änderungen noch kurz vor dem Wettkampf zu machen. Hoffen wir, dass dies nächstes Jahr besser wird und wir alle und ohne Verletzungen turnen können. Nach dem Einturnen trafen wir in der Wettkampfhalle auf unsere Girls und Fans. Lange blieb uns aber nicht Zeit denn um 10.00 Uhr durften wir bei der Teamvorstellung einlaufen.

Dann kam unser Auftritt. Die 11 Turnerinnen wurden von den Fans und vom Publikum getragen und konnten eine grossartige Choreo zeigen. Leider lief nicht alles perfekt, aber es gab trotzdem die Note 9.167 und den 24. Rang von 32 Teams. Jetzt konnten wir noch die restlichen Teams der Aktiven schauen und dann ging es ab an die frische Luft.

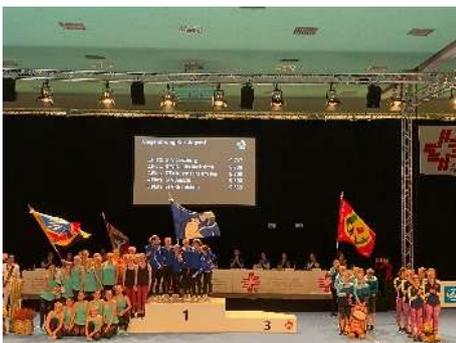


Nochmals etwas Essen, frische Luft tanken und vorbereiten auf den Final unserer Jugend. Vorher durften wir aber noch alle Finaldurchgänge der Paare schauen und das hiess auch das letzte Mal dem Paar mit Ramona Christ-Probst und Michel Anken zuzuschauen. Einfach nur schön wie sie ihre Choreo turnen. Unserem Paar wünschen sie, dass sie unbedingt weitermachen sollen, denn die Alten treten jetzt ab und die Jungen fangen jetzt an. Sie werden unser Paar weiterhin verfolgen und sie auch mal in der Turnhalle besuchen und unterstützen. Schön durften Larya und Nadine noch eine Saison mit Ramona und Michel turnen.



Langsam wurde es für die 7 Girls wieder Zeit sich umzuziehen und aufzuwärmen. Denn der Höhepunkt dieser Saison rückte immer näher, der Final an der Schweizermeisterschaft. Mit noch mehr Nervosität als am Samstag turnten unsere Jugend ihre Choreo nochmals ein Stück besser als am Samstag und alle waren einfach nur happy, dass alles so gut funktioniert hat. Alle konnten nun ihren Emotionen freien Lauf lassen und so weinten wir alle aus Freude miteinander. Jetzt konnten wir es nur noch geniessen und den restlichen Teams zuschauen.

Siegerehrung: Für Rahel, Nicole und Manuela auch komplett etwas Neues an einer Schweizermeisterschaft den Einmarsch mitzumachen. Und bei der Siegerehrung unsere Jugend mit unserer Vereinsfahne knapp neben dem Podest bei der Nationalhymne stehen zusehen ist einfach nur fantastisch. Mit der super Note von 9.50 blieb unsere Jugend auf dem hervorragenden 4. Rang. Herzliche Gratulation!!



Nach der Siegerehrung machten wir noch mit der Auszeichnung und der Jugend einige Fotos. Bevor wir unsere Heimreise antraten, verpflegten wir uns noch in der Festwirtschaft. Gemütlich im Zug direkt von Pfäffikon nach Herzogenbuchsee, konnten wir nochmals das ganze Wochenende Revue passieren lassen. Einfach unglaublich und wunderschön, aber auch stressig und nervenaufreibend, aber wie Corina immer sagt: einfach der Wahnsinn. Danke einfach allen für die Unterstützung sei es als Fähnrich und Mentalcoach, als Fan, als Betreuer der Girls, als Zöpfler, als Fotografen und Videografen und einfach dass ihr die Leidenschaft Aerobic mit uns teilt.

Nicole Hess

HERBSTBRUNCHBOX, 30. OKTOBER 2022

Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Brunchbox angeboten, anstatt den Brunch in der Halle durchzuführen.

Um 7.00 Uhr morgens haben sich die 6 Helfer nebst dem OK in der Turnhalle versammelt. Das OK bestand dieses Jahr aus Corina Giger, Selina Gränicher, Simona Brügger und Nina Zaugg.

Schnell wurden die Aufgaben verteilt und es ging los. Wir waren ein super Team und bereits um 8.30 Uhr waren die ersten Boxen bereit für die Abholung. Gegen 9.00 Uhr wurden dann die restlichen Boxen fertig gepackt und wurden in Aeschi ausgeliefert.



Wie letztes Jahr, haben wir auch in diesem Jahr viele positive Rückmeldungen erhalten! Das OK würde sich freuen die Brunchbox im nächsten Jahr wieder anzubieten.

Nina Zaugg

JUGEND AEROBIC AUSFLUG – TRAMPOLINHALLE, 13. NOVEMBER 2022

Am Sonntagmorgen, 13. November 2022, machte sich das Jugend Aerobic mit ihren 2 Leiterinnen auf den Weg in die Trampolinhalle in Belp.

Dies war als Saisonabschluss der erfolgreichen Saison 2022 gedacht. Man musste ja schliesslich das gewonnene Preisgeld der Saison sinnvoll ausgeben ;-).

Die Mädchen tobten sich auf den Trampolinen, auf dem Air-Track und auf dem Röhrrad aus.



Nach 3 Stunden waren alle etwas erschöpft und wir genossen noch gemeinsam etwas Pommes bevor wir uns wieder auf den Nachhauseweg machten.

Es war ein toller Abschluss einer noch besseren Saison.

Rahel Kilchenmann

JUGENDAUSFLUG IN SUMISWALD, 27. NOVEMBER 2022

Wir haben uns alle um 08.00 Uhr vor dem Restaurant Kreuz besammelt. Nach der Gruppeneinteilung sind wir mit 59 Kindern aus den Gruppen KITU / Kids klein / Kids gross / Aerobic Kids / Aerobic Jugend und Gymnastik Jugend mit 9 Leiter in den Schneider Car eingestiegen, welcher uns in die Dreifachhalle Forum-Sumiswald gefahren hat. Während der Fahrt hat Dj Manuela im Car für gute Stimmung gesorgt und alle haben laut stark mitgesungen.

Die Kinder waren alle total aufgeregt als sie die grosse Halle sahen. Im Aufenthaltsraum angekommen, haben sich alle einen Platz für ihre Sachen gesucht. Danach ging es auch schon in Gruppen eingeteilt in 3 verschiedene Räume.



Spiegelsaal

Im Spiegelsaal haben sich die Kinder beim Pantomime gemessen, haben den Cup Song gelernt und „Chum mit gang Wäg“ sowie Zeitungslesen gespielt.



Aufenthaltsraum

Im Aufenthaltsraum haben sich die Kinder gestärkt. Dazu durften wir der Geschichte von Oma und ihrem Geschenk lauschen. Es wurde ein Puzzle Wettrennen, Stadt Land Einhorn und Memorie gespielt.



Kegeln

Die Kinder hatten am Kegeln richtig Spass. Die Kleinsten haben kurzerhand den Grossen die Show gestohlen und machten das mega gut.

Nach dem Mittagessen aus dem Rucksack haben wir uns alle gemeinsam in der Turnhalle versammelt. Beim Kriechsitball und Staffettenlauf haben sich alle gut für den Geschicklichkeitsparcour aufgewärmt. Es hatten alle sichtlich Spass am Parcour. Es wurde wie Tarzan geschwungen, gesprungen wie ein Känguru, gekrochen wie eine Schlange, gerollt wie eine Kugel, gekickt wie ein Fussballer, gesprungen wie ein Fallschirmspringer und geklettert wie ein Bergsteiger.

Zum Abschluss haben sich alle riesen grosse Mühe beim Wegräumen der Geräte gegeben, sodass sich dann zum Schluss die Bauern auf die Jagd nach den Hasen und die Hasen auf die Jagd nach den Rüben machen konnten. :-)

16.20 haben wir uns dann müde, aber glücklich mit DJ Manuela wieder auf den Heimweg gemacht. Ein grosses Dankeschön an Sophie und Nicole fürs Organisieren und allen Leitern fürs Mithelfen.

Simona Brügger



CHLAUSEHÖCK, 7. DEZEMBER 2022

An einem Mittwochabend haben sich Frauen und Damen beim Schulhaus mit Laternli und warmer Kleidung versammelt. Um 19.00 machten wir uns dann zu Fuss auf den Weg, Richtung Aeschisee.



Im Wald bei der Holzstatue hat uns dann Maya mit reichlich Glühwein versorgt. So hatten wir einen kurzen Halt, um uns von innen zu wärmen, um anschliessend noch die letzten Meter zum Hornusserhütli zu gehen.

Dort angekommen hat Sabine mit ihren fleissigen Helfern bereits auf uns gewartet und alles vorbereitet. Es gab leckere Wienerli mit Salat.

So haben wir den restlichen Abend gemeinsam genossen und anschliessend natürlich auch noch das grosszügige Dessertbuffet verdrückt.

Wir danken Sabine und Maya für die Organisation.

Nina Zaugg



JAHRESFOTOS DER RIEGEN

In diesem Jahr haben wir uns dazu entschieden, anstelle der Jahresberichte nun Jahresfotos der Riegen im Newsletter zu zeigen. Die Berichte der Anlässe sind im Newsletter bereits über das ganze Jahr vorhanden.

MUKI



KITU



KIDS KLEIN



KIDS GROSS



KIDS AEROBIC



JUGEND AEROBIC



TEAM AEROBIC



JUGEND GYMNASTIK



GYMNASTIK



FRAUEN



KONTAKTDATEN VORSTAND

| | | | | |
|--------------------|---------------------------|----------------------------------|---------------|-------------------------------|
| Gasser Irene | Präsidentin | Tannenweg 5, 3362 Niederönz | 079 652 12 47 | irene.gasser@quickline.ch |
| Hess Nicole | Kassierin | Solothurnstr. 5, 3362 Niederönz | 079 954 45 62 | nicole.hess@besonet.ch |
| Giger Corina | Aktuarin | Schützenstr. 7, 4552 Derendingen | 079 469 49 57 | corina.giger@icloud.com |
| Coldebella Manuela | TK-Chefin | Subingenstr. 38, 4557 Horriwil | 079 822 93 90 | manuela.coldebella@bluewin.ch |
| Schlup Franziska | Vertretung Frauen | Sonnhalde 3, 4556 Aeschi | 078 726 08 74 | schlupaeschi@bluewin.ch |
| Gränicher Selina | Vertretung Damen | Schulhausstr. 5, 4553 Subingen | 079 333 54 78 | s.wuethrich85@gmail.com |
| Zaugg Nina | Werbung / Social Media | Bannholzmatt 1, 4556 Aeschi | 078 875 73 50 | nina-zaugg@gmx.ch |